

6. Dezember 2017

Luther berät Universitätsmedizin Mainz bei Übernahme von Diakoniekrankenhaus Ingelheim

Frankfurt am Main – Die Universitätsmedizin Mainz und die Stadt Ingelheim haben gemeinsam die Trägergesellschaft „Krankenhaus Ingelheim der Universitätsmedizin Mainz gGmbH“ gegründet. Diese hat den Geschäftsbetrieb des Agaplesion Diakoniekrankenhauses Ingelheim erworben. Die Universitätsmedizin Mainz wurde von einem Team der Luther Rechtsanwaltsgesellschaft beraten.

Das Ingelheimer Krankenhaus hat mit der Universitätsmedizin Mainz, die Mehrheitsgesellschafterin der Trägergesellschaft ist, einen leistungsstarken Partner zur Weiterführung der wohnortnahen stationären medizinischen Grundversorgung gefunden. Neben der Universitätsmedizin Mainz hat sich auch die Stadt Ingelheim über ihre Beteiligung an der Trägergesellschaft und den damit verbundenen finanziellen Zusagen für den Erhalt und die Sanierung des Ingelheimer Krankenhauses eingesetzt.

Das Bundeskartellamt hatte seine Zustimmung zum Trägerwechsel bereits Anfang dieses Jahres erteilt.

Alle rund 180 Mitarbeitenden des Krankenhauses Ingelheim werden übernommen. Es ist ferner geplant, rund 50 neue Vollzeitstellen zu schaffen. Einsparungen durch die Zusammenarbeit mit der Universitätsmedizin Mainz können sich beispielsweise aus der Zusammenlegung der Verwaltung, der Küche und der Sterilisation ergeben.

Über die Universitätsmedizin Mainz

Die Universitätsmedizin Mainz ist eine medizinische Einrichtung der Maximalversorgung in Rheinland-Pfalz und ein international anerkannter Wissenschaftsstandort. Die Universitätsmedizin Mainz verfügt über mehr als 60 Kliniken, rund 1.500 Betten und behandelt jährlich rund 325.000 Patienten. Insgesamt sind hier rund 7.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

<http://www.unimedizin-mainz.de/>

Über das Agaplesion Diakoniekrankenhaus Ingelheim

Das Agaplesion Diakoniekrankenhaus Ingelheim verfügt über 133 Betten. Seit 2010 ist es Teil eines Verbundes der Agaplesion gemeinnützige AG mit Sitz in Frankfurt am Main, zu dem bundesweit mehr als 100 Einrichtungen, darunter 26 Krankenhausstandorte, gehören. Bisheriger Träger war die HDV gemeinnützige GmbH. 2016 sind im Diakoniekrankenhaus mehr als 1.700 Patienten aus Ingelheim und der Umgebung versorgt worden.

Für die Universitätsmedizin Mainz

Luther, M&A/Gesundheitswesen: Thomas Köhler (Partner, Frankfurt am Main), Claudia Strohe (Partnerin, Frankfurt am Main, beide Federführung)

Luther, Arbeitsrecht: Dr. Kathrin Pietras (Partnerin, Frankfurt am Main)

Luther, Immobilienrecht: Zvi Tirosh (Partner, Frankfurt am Main)

Luther, Steuerrecht: Jens Röhrbein (Partner, Hannover)

Luther, Beihilferecht: Dr. Helmut Janssen (Partner, Brüssel)

Erfahrung im Gesundheitssektor

Luther verfügt bei der rechtlichen und steuerlichen Beratung im Gesundheitswesen über langjährige Erfahrungen und bietet Universitätskliniken, Krankenhäusern, Rehabilitationseinrichtungen, Medizinischen Versorgungszentren etc. ein umfassendes Beratungsportfolio aus einer Hand. Das hochspezialisierte Team von Luther im Bereich „Gesundheitswesen“ verfügt über Expertise in sämtlichen transaktionsrelevanten rechtlichen und steuerlichen Fragestellungen und unterstützt Einrichtungen des Gesundheits-

wesens ebenso in Rechts- und Steuerfragen des laufenden Tagesgeschäftes.

Kurzprofil Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Mit einem umfassenden Angebot in allen wirtschaftlich relevanten Feldern der Rechts- und Steuerberatung ist Luther eine der führenden deutschen Wirtschaftskanzleien. Die Full-Service-Kanzlei ist mit mehr als 350 Rechtsanwälten und Steuerberatern in zehn deutschen Wirtschaftsmetropolen vertreten und mit Auslandsbüros in Brüssel, London, Luxemburg sowie in Shanghai, Singapur und Yangon in wichtigen Investitionsstandorten und Finanzplätzen Europas und Asiens präsent. Zu ihren Mandanten zählen große und mittelständische Unternehmen sowie die öffentliche Hand.

Luther verfügt über enge Beziehungen zu Wirtschaftskanzleien in allen maßgebenden Jurisdiktionen weltweit. In Kontinentaleuropa ist Luther Teil einer Gruppe von unabhängigen, in ihren jeweiligen Ländern führenden Kanzleien, die seit vielen Jahren ständig bei grenzüberschreitenden Mandaten zusammenarbeiten.

Luther verfolgt einen unternehmerischen Ansatz: Alle Beratungsleistungen richten sich am größtmöglichen wirtschaftlichen Nutzen für den Mandanten aus. Die Erarbeitung unternehmerisch sinnvoller und dauerhaft tragfähiger Lösungen steht im Mittelpunkt. Alle Rechtsanwälte und Steuerberater bringen ein interdisziplinäres Aufgabenverständnis mit und haben langjährige Erfahrung in der fachübergreifenden Zusammenarbeit. Weitere Informationen finden Sie unter: www.luther-lawfirm.com

Pressekontakt

Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
Anna-Schneider-Steig 22
50678 Köln
katja.hilbig@luther-lawfirm.com

Katja Hilbig
Pressereferentin
Telefon +49 221 9937 25070
Mobil +49 1520 16 25070